

## **Tolles Ergebnis der Compound Bogenmannschaft am Abschlusswettkampftag zur Compoundliga Bayern Südost am 09.12.2012**

**Am Samstag den 03.11.2012** fand für die Compoundmannschaft des SV Laufen in der neu aufgestellten Compound Hallenliga 2013 der abschließende Wettkampftag in der Compoundliga Bayer Südost statt. Die Salzachstätter Bogenschützen traten dabei in der In der Besetzung Ecki Schitter (Kapitän), Stefan Pastötter, Herbert Sternad und Manfred Klaus an. Georg Aray konnte aufgrund einer Schulterverletzung nicht eingesetzt werden. Aufgrund der guten Leistung am ersten Wettkampftag war für unsere „Compis“ noch ein hoher Erwartungsdruck vorhanden. Klar war, dass die Teams der BSG Ebersberg und der TV 64 Landshut schwer einzuholen sein würden. Anzumerken ist dabei, dass die BSG Ebersberg mit Christina Berger, die Weltrekordhalterin auf 70 Meter und amtierenden Europameisterin, deutsche Kaderschützin, sowie Deutsche Meisterin und Roman Heigenhauser ebenfalls Deutscher Meister Compound und absolut hochklassiger Compoundsschütze zum Einsatz brachte, die es extrem schwer machte, das Ebersberger Team zu schlagen. Trotz der schweren Hürde begannen die Salzachstätter gegen die SBS Sauerlach 2 furios und gewannen klar mit 223 : 214 Ringen ganz klar. Schon dieses Ergebnis stellte eine Spitzenleistung dar. Im zweiten Match ging es gegen die Schützen aus Langenpreising, die ebenfalls klar mit 217:205 Ringen „verblasen“ wurden. Im dritten Match gegen Vaterstetten mussten die SVler zum ersten Mal kämpfen, verloren aber dann dieses wichtige Match am Ende mit 219:222 Ringen etwas unnötig. Gegen die Compoundmannschaft der SB DJK Rosenheim stellten die drei Laufener aber die Bogenwelt wieder zurecht und gewannen überzeugend mit 225:220 Ringen klar. Zur Halbzeit lagen die „wilden Hunde“ aus Laufen dann ganz überraschend auf Platz 3 knapp hinter der Mannschaft aus Landshut, die sich bis jetzt ebenfalls keine Blöße gegeben hatten. Ebersberg hatte zu diesem Zeitpunkt ganz überraschend ein Match gegen Vaterstetten abgegeben. War das der Tag für eine Sensation

? Nach der Pause ging es dann eben gegen jene Ebersberger die vielleicht etwas angeschlagen waren. Das Match war extrem eng und spannend, keiner der beiden Teams gab auch nur einen Millimeter nach und das Match war bis zum letzten Schuss offen. Dieses absolut hochklassige Match mussten die SVler dann denkbar knapp mit 220:221 Ringen abgeben. Im vorletzten Match stand mit der Landshuter Mannschaft wieder ein Mitfavorit an der Schießlinie. Laufen zog jetzt die vorher gezeigte Leistung voll durch und hielt zu jederzeit das Match offen. Am Ende war das Glück und das Können wieder bei den Laufener Bogenschützen und der Endstand lautete 223:222 Ringen für die Mannschaft aus der Salzachstadt. Das letzte Match gegen die nicht angetretene Mannschaft aus Altdorf war es nur noch wichtig, eine vernünftige Ringzahl zu erreichen, denn die 2 Punkte gingen eh an Laufen. Die Abschlussringzahl wurde mit 224 Ringen noch einmal zu einer Demonstration der Stärke unserer Schützen. Damit erreichten unsere Compoundler erstmalig in einer Hallenligasaison mit dem dritten Platz 3.098 Ringen und 18:10 Punkten einen Stockerlplatz. Den ersten Platz belegte, wie nicht anders zu erwarten die BSG Ebersberg mit 3.144 Ringen und 26:02 Punkten. Der zweite Platz ging an die TV 64 Landshut mit 3.116 Ringen und 20:08 Punkten.

Gratulation an die platzierten Mannschaften. Wie die weitere Vorgehensweise für die Qualifikation der Teilnehmer für den Ausscheidungswettkampf in Fürth zur Deutschen Meisterschaft weitergeht, konnte durch die Ligaleiterin Fr. Verheijn noch nicht geklärt werden. Man darf gespannt sein, was das Christkind ev. für unseren Verein bereit hält.

Nochmal Glückwünsche für eine tolle Leistung der Compoundsschützen: Kapitän Eckhard Schitter, Stefan Pastötter, Herbert Sternad, Georg Aray und Manfred Klaus.